

P R E S S E M I T T E I L U N G

25.03.2023

Anerkennungspreis 2023 an fünf Kita- und Schulfördervereine vergeben

Potsdam: Die Stiftung Großes Waisenhaus zu Potsdam und der Landesverband der Kita- und Schulfördervereine Berlin-Brandenburg e.V. (lsfb) haben den Anerkennungspreis 2023 zusammen mit Schirmherrin Britta Ernst, Ministerin für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg, sowie dem Landesschülerrat vergeben. Der Preis ging an Fördervereine von fünf Schulen und Kindertageseinrichtungen in Bernau, Finsterwalde, Neuruppin, Potsdam und Rathenow. Die Verleihung fand am 25. März 2023 im Rahmen des lsfb-Seminartags im Friedenssaal des Großen Waisenhauses zu Potsdam statt. In ihrem Grußwort würdigte Britta Ernst die Arbeit der Preisträgerinnen und Preisträger und stellte vor allem das ehrenamtliche Engagement der Eltern heraus.

Der Anerkennungspreis „Stark durch Teilhabe“ ehrt Kitas, Schulen und deren Fördervereine, die insbesondere benachteiligte Kinder und Jugendliche aktiv in Entscheidungs- und Gestaltungsprozesse einbeziehen. Dafür stellt die Stiftung insgesamt 5.000 € bereit.

Insgesamt 29 Kita- und Schulfördervereine aus dem ganzen Land reichten ihre Bewerbungen ein. Die Jury wählte fünf Preisträger aus, wobei die aktive Mitarbeit von Kindern und Jugendlichen in den eingereichten Projekten im Vordergrund stand. Die Jury setzte sich aus Mitgliedern der Waisenhaus-Stiftung, des lsfb sowie einer Vertreterin des Brandenburgischen Landesschülerrats zusammen.

Alle fünf Preisträger im Überblick:

1. Preisträger (2 x je 1.300 €):

- Elternverein Storchenkinder e.V., Neuruppin, mit seinem Wettbewerbsprojekt „Obst und Gemüse sind für alle da!“
- Förderverein barnim-gymnasium bernau e.V. mit seinem Wettbewerbsprojekt „Medienscouts – von Schüler:innen für Schüler:innen“

2. Preisträger (3 x je 800 €):

- Förderverein der Pestalozzischule e.V., Rathenow, mit seinem Wettbewerbsprojekt „Kunst trifft Schule“
- Freunde und Förderer der Grundschule Nord Finsterwalde e.V. mit dem Wettbewerbsprojekt „Jeder ist anders, jeder ist Mensch“



- Förderverein der Leonardo-da-Vinci-Gesamtschule Potsdam e.V. mit seinem Wettbewerbsprojekt „Spendenlauf für Flutopfer: Unterstützung der Karl-Friedrich-Boeselager-Realschule in Ahrweiler“

Bildungsministerin Britta Ernst: „Ich habe sehr gern erneut die Schirmherrschaft für diesen Anerkennungspreis übernommen und gratuliere den Preisträgerinnen und Preisträgern. Die Stiftung Großes Waisenhaus zu Potsdam und der Landesverband der Kita- und Schulfördervereine Berlin-Brandenburg würdigen damit die Teilhabe- und Mitwirkungsmöglichkeiten von Kindern und Jugendlichen. Das Bildungsministerium setzt gezielt auf Beteiligung und Teilhabe ab der Kindheit, um die Demokratie zu stärken und einen höchstmöglichen Kinder- und Jugendschutz zu erzielen. Ebenso habe ich meinem Vorsitz bei der Jugend- und Familienministerkonferenz der Länder in diesem Jahr das Leitthema ‚MitWirkung‘ gegeben.“

Gern stellen wir Ihnen auf Anfrage aktuelles Bildmaterial der Veranstaltung zur Verfügung.

Hintergrund

Die **Stiftung Großes Waisenhaus zu Potsdam** fördert benachteiligte Kinder und Jugendliche im Land Brandenburg. Sie wurde bereits 1724 von König Friedrich Wilhelm I. errichtet. Der Souverän verfolgte das Ziel, unversorgte Kinder zunächst ausschließlich von Militärangehörigen unterzubringen, sie zu unterrichten und auszubilden. Damit sollten die Mädchen und Jungen die Basis für eine spätere eigenverantwortliche Existenz erhalten. Die Kinder und Jugendlichen erhielten eine weit über die damals üblichen Verhältnisse hinausgehende Fürsorge, Erziehung und berufliche Ausbildung. Die Stiftung Großes Waisenhaus zu Potsdam ist eine Stiftung des öffentlichen Rechts und mit 40-jähriger Unterbrechung eine der ältesten sozialen Stiftungen in Brandenburg.

Weitere Informationen: www.stiftungwaisenhaus.de

Der **Landesverband der Kita- und Schulfördervereine Berlin-Brandenburg e.V. (lsfb)** ist die Spitzenorganisation der Berliner und Brandenburger Kita- und Schulfördervereine. Das Hauptziel des Verbandes ist die Verankerung und Stärkung des zivilgesellschaftlichen Bildungsengagements und der ehrenamtlichen Arbeit im frühkindlichen und schulischen Bildungsbereich. Seit 2004 unterstützt der lsfb die Gründung und Professionalisierung von Kita- und Schulfördervereinen und trägt in Zusammenarbeit mit ihnen maßgeblich zur ideellen, praktischen und finanziellen Unterstützung von Kitas und Schulen bei der Erfüllung ihrer Erziehungs-, Bildungs- und Ausbildungsaufgaben bei. Derzeit hat der lsfb über 820 Mitgliedsvereine, davon 244 im Land Brandenburg. Rund 60.000 Menschen gehören damit dem Landesverband an.

<https://www.lsfb.de/>

https://www.instagram.com/lsfb_ev/

<https://www.facebook.com/LandesverbandKitaUndSchulfoerderevereine/>

Presseanfragen

Dr. Claudia Nickel

Landesverband der Kita- und Schulfördervereine Berlin-Brandenburg e.V. (lsfb)

Geschäftsführung, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Am Festungsgraben 1, 10117 Berlin

Mobil: 01573 153 8420

E-Mail: presse@lsfb.de